

# Das Kolping Blättchen

## Ausgabe Nr. 4, 19. März 2021

Wir, der Vorstand der Kolpingfamilie Havixbeck, möchten Euch gerne durch die Fastenzeit begleiten. Bis Ostern wird jede Woche ein neues „Blättchen“ erscheinen. Das **Blättchen** wird sowohl im Internet unter [www.kolpingfamilie-havixbeck.de](http://www.kolpingfamilie-havixbeck.de) einsehbar sein als auch als Printversion in der Kirche zur Mitnahme ausliegen. Wir wünschen Euch viel Spaß beim lesen und „erleben“! Anregungen nehmen wir gerne unter [info@kolpingfamilie-havixbeck.de](mailto:info@kolpingfamilie-havixbeck.de) entgegen.

### Ankündigungen:

- Wir feiern das **Josefsfest** in diesem Jahr am **19.03.2021** in der Hl. Messe um **19 Uhr** in der Pfarrkirche St. Dionysius. Das gemeinsame Frühstück und das nette Beisammensein im Torhaus, müssen auch in diesem Jahr wegen der Pandemie leider entfallen.
- In der Nacht von Gründonnerstag auf Karfreitag bieten wir von **05.00 bis 06.00 Uhr** die **Nachtwache** mit Impulstexten und Gebeten an.
- An Karfreitag organisieren wir die **Impulsandacht** vor der Baum-Station „Kreuzigung“ **um 17.30 Uhr** auf dem Kirchplatz St. Dionysius.

Treu Kolping! Euer Vorstand der Kolpingfamilie Havixbeck



**Zum Josefsfest** wird es einen **schriftlichen Gruß des Vorstands** geben. Auch dieser Gruß wird in der Kirche St. Dionysius zur Mitnahme ausliegen oder er kann auf unserer Internetseite heruntergeladen werden. Schaut mal rein, es lohnt sich!

## Impuls zum Josefschutzfest von Kolping-Bundespräses Josef Holtkotte 2017:

Meistens zu Weihnachten, aber auch zum Josefschutzfest kommt er wieder ins Gespräch: Der heilige Josef.

Er ist der Schutzpatron der gesamten Kirche (Festtag am 19. März), besonders der Familien, der Arbeiter, Handwerker, auch der Sterbenden. Er ist auch der Patron des Kolpingwerks. Er ist Gefährte der Hoffnung und Begleiter in schweren Stunden. Bruderschaften und Ordensgemeinschaften tragen seinen Namen. Wir begegnen ihm an unterschiedlichen Stellen in der Bibel und entdecken ihn in der Volksfrömmigkeit der Jahrhunderte. Den Gedenktag "Josef der Arbeiter" feiern wir am 01. Mai.

Was zeichnet ihn aus? Sicherlich ist er nicht der Mann, der sich in den Vordergrund stellt. Er sucht nicht den großen Auftritt. Er lebt die liebende Sorge, er war Mann der Tat! Bei ihm finde ich das, was Christsein in seinen Wurzeln ausmachen sollte: Glaube und Leben bilden eine Einheit. Glaube wird im Alltag erlebt und gelebt.

Er ist ein Hörender auf Gott hin und setzt das, was er von Gottes Botschaft versteht, auch um. Er macht sich nicht abhängig von dem, was andere denken, sondern bleibt authentisch auf Gottes Wegen. Unverstehbares für sein Leben wehrt er nicht ab, sondern er sucht den Sinn darin. Er ist ein Mann mit Charakter, ohne Falschheiten, ein Beschützer, ein gerechter Mann, in allem ein Träumer, aber nicht verträumt. Durch ihn leuchtet die große Geschichte unseres Gottes mit seinem Volk auf. Dafür bleibt er ein Hinweis. Sein Glaube ist auch in unglaublichen Situationen selbstverständlich und immer auf Gott hin ausgerichtet.

Der heilige Josef ist für mich einer der großen Heiligen. Er ist ein Suchender und Glaubender. Er lebt Treue und Vertrauen. Er gibt Hoffnung und Orientierung. Durch alle Zeiten ist er bis heute aktuell. Worauf schauen Eltern heute bei der Namenswahl für ihre Kinder? Manchmal ist es noch die eigene Familiengeschichte. Häufig sind es andere, ebenso gute Kriterien. Wenn dann bei den Eltern die Wahl des Namens für ihren Sohn ansteht, frage ich: Warum nicht Josef?

## Lachsfilet im Gemüsebett für 2 Personen

Zubereitung + Garzeit: 25 Minuten

**Pro Person 125 g Lachsfilet** (frisch oder TK,) mit jeweils **1 TL Zitronensaft** beträufeln, salzen und pfeffern. **300 g Karotten, 300 g Zucchini** und **2 Paprika** in feine Streifen schneiden. **1 Knoblauchzehe** hacken, mit den Gemüsestreifen in **200 ml Gemüsebrühe** (1 TL instant oder frisch) ca. 10 Minuten in einem Topf garen. Gemüse dann abgießen und gut abtropfen lassen. *Die Gemüsebrühe kann man auffangen und für andere Gerichte später noch verwenden.* Das Gemüse pro Person auf jeweils einem großen Stück **Alufolie** verteilen, gut salzen und pfeffern, Lachsfilet darauf setzen und mit einem Stück Kräuterbutter belegen. Alles zu einem Päckchen verschließen und auf einem Backblech im **vorgeheizten Backofen** (Umluft 140°C, Ober/Unter 160°C) auf mittlerer Schiene ca. 15 Minuten (*bei TK Lachsfilet verlängert sich die Garzeit um ca. 15 Min.*) garen. Es kann direkt aus dem Päckchen mit Brot oder Baguette gegessen werden. Guten Appetit!

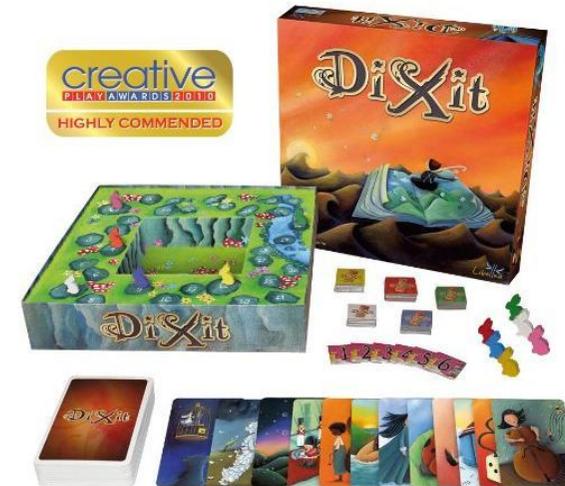


## Wanderung gefällig – Kennt Ihr die Rundwanderwege am Longinusturm?

Wir starten am Longinusturm und orientieren uns immer an der **Markierung A2**. Die Wanderung führt uns zunächst in den Wald hinein und teils auf einem Wald, teils später auf Asphaltweg zur Steverburg. An der Steverburg vorbei, geht es links Richtung Bunker, dann zum Wanderparkplatz gegenüber dem Marienhof. Weiter geht es Richtung Teitekerl. Am Teitekerl überqueren wir die Hauptstraße und gehen Richtung Sophienburg den Berg hinauf. Nach der Sophienburg kommt ihr bald am WDR-Sender vorbei und könnt dann bald wieder in die Straße zum Longinusturm einbiegen. Falls das Cafe geöffnet ist, bieten sich eine Rast und ein Blick von der Besucherplattform des Turms an. Eine genaue Beschreibung findet Ihr unter: [http://www.baumberge.net/media/pdf/wanderweg\\_a2.pdf](http://www.baumberge.net/media/pdf/wanderweg_a2.pdf) Viel Spaß!

ca. 1,5 Std., ca. 6 km, Wanderschuhe werden empfohlen!

## Lust auf ein Spiel mit Fantasie?



**Spiel des Jahres 2010 - Dixit** ist ein Spiel für Menschen mit Fantasie. In jeder Runde schlüpft ein anderer in die Rolle des Erzählers. Er überlegt sich zu einer der sechs wunderschön gestalteten (!! ) Karten, die er auf der Hand hält, eine treffende Aussage. Diese kann aus einem oder mehreren Worten bestehen, oder sich auch nur auf eine Lautmalerei beschränken. Erfindet frei oder nutzt ein Zitat als Hinweis. Das kann der Beginn eines Liedes, ein Filmtitel oder auch die Zeile eines Gedichts sein. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Die Mitspieler suchen entsprechend der Bedeutung aus ihren Handkarten jeweils diejenige aus, von der sie glauben, dass sie am besten zu dem gegebenen Hinweis passt. Welche Karte wurde von dem Erzähler ausgewählt? Welche Karte kommt dieser am nächsten? Nicht zu viel zu verraten, aber auch nicht zu wenig, das ist die Kunst.

**Spieleranzahl:** 3 bis 6 Spieler:innen

**Altersangabe:** ab 8 Jahren

**Spieldauer:** 30 Minuten